

	<p>Tárgyak: Golddukatensklippe aus Stuttgart mit Stadtansicht</p> <p>Intézmény: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Gyűjtemények: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Leltári szám: MK 27664</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Leírás

Auf dem Avers dieser Goldklippe im Dukatengewicht ist eine Stadtansicht Stuttgarts zu erkennen, er trägt die Legende STUTTGAR / DIA. Auf dem Revers ist eine sich von rechts aufbäumende Stute zu erkennen, die zeitgleich ein Fohlen säugt. Die Stute ist das Wappentier der Stadt Stuttgart. Die Umschrift lautet WOHLGERATENE IUGEND und im Abschnitt MACHT FREU / DE. Unter den Hufen der Stute ist die Signatur D für den Stempelschneider Jeremias Daniel zu erkennen.

Stuttgart war die Münzstätte für das Herzogtum Württemberg. Die Stadt selbst besaß kein eigenes Münzrecht, dennoch gibt es einzelne Medaillenprägungen, die nicht auf herrschaftliche Anordnung hin erfolgten. Hierzu gehören die Stuttgarter Klippen aus dem 18. Jahrhundert, die als Geschenke und Schmuckstücke hergestellt wurden. Es gibt vier unterscheidbare Typen der Stadtansicht von Stempelschneider Jeremias Daniel, jedoch zeigen alle Ansichten die Stiftskirche und das Alte Schloss.

[Rahel Adel]

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Gold, Prägung

Méreték:

Höhe: 19 mm, Breite: 19 mm, Gewicht: 3,48 g

Események

Készítés	mikor	18. század
	ki	
	hol	Stuttgart

Ábrázolt hely	mikor	
	ki	
	hol	Stuttgart
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Württemberg

Kulcsszavak

- Prägung (Technik)
- arany
- dukát
- város
- érem

Szakirodalom

- Christian Binder (1846): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde. Stuttgart, Nr. 10